

Auf nach Schaffhausen

Junioren SM im Hallenradsport in Schaffhausen

In Schaffhausen findet an Sonntag, dem 22. April die Juniorenschweizermeisterschaft im Radball und Kunstfahren statt. An diesem Wochenende sieht man die absolute Spitze der Schweizer Junioren in Schaffhausen in der Turnhalle Breite.

Im Radball werden die Schweizermeister in den Kategorien Junioren (- 18 Jahre) und der Kategorie Jugend (- 16 Jahre) gekürt. Im Kunstfahren werden die Schweizermeister im Mannschaftsfahren (4er und 6er) ausgefahren, dazu werden noch die Schweizermeistertitel im 1er und 2er der Juniorinnen und der Junioren vergeben. Zudem fallen noch die letzten Entscheidung um die Qualifikation für die Junioren-Europameisterschaft in Liberec (Tschechien).

Die Ehre um 08.30 Uhr die Junioren SM zu eröffnen haben die Teilnehmer des Mannschaftsfahren im 6er. Hier gibt es ein vereinsinternes Duell zwischen Uzwil 1 und 2, denn nur diese zwei Mannschaften haben sich für diesen Final qualifiziert. Ebenfalls nur zwei Starter hat es in der Kategorie 2er der Junioren, hier starten Jost/Schmid aus Uzwil und die Gebrüder Fäh aus Zeiningen. Hier werden wohl die etwas routinierten Gebrüder Fäh die Uzwiler in Schach halten können.

Ebenfalls am Morgen beginnt der Wettkampf der 1er der Juniorinnen, der aber erst am Nachmittag beendet wird. Noch vor der Mittagspause werden noch die beiden Kategorien 4er Mannschaftsfahren und der 2er der Juniorinnen beendet. Im 4er ist, wie im 6er, Uzwil ganz stark vertreten, mit sage und schreibe drei Mannschaften, aber als Favorit geht Luzern ins Rennen. Ergänzt wird das Feld mit den Mannschaften aus Herrliberg und Romanshorn.

Was Uzwil im Mannschaftsfahren ist, ist Stäfa im 2er der Juniorinnen, denn die drei Paare mit den grössten Chancen auf den Titel kommen alle aus Stäfa. Als Favoritinnen gehen Rahel Büchi und Michaela Weber ins Rennen, sie haben die Schweiz auch schon im letzten Jahr an der Junioren EM vertreten und eine Medaille für die Schweiz gewonnen. Aber aufpassen müssen sie sicher, denn Monika Fretz und Nina Bommeli oder auch Sarah Born und Sandra Abderhalden - beide auch aus Stäfa - warten nur auf einen Ausrutscher von Büchi und Weber. Ebenfalls noch im Final mit dabei sind die Paare Wäckerlin/Friedrich aus Neuhausen, Wild/Zweifel aus Hombrechtikon und Gyger/Bertschinger aus Pfungen. Nach diesem Wettbewerb ist für die Kunstfahrer das Programm vom Morgen abgeschlossen.

Ebenfalls am Morgen findet parallel zum Kunstfahren der Final im Radball der Kategorie Jugend statt. Wenn man sich so die Mannschaftsnamen der sechs Finalteams anschaut, kommt immer wieder der Name RMV Mosnang vor. Vom RMV Mosnang haben sich gleich drei Mannschaften für den Final der besten sechs Teams qualifiziert. Ergänzt werden diese Teams durch den RMV Amriswil, den RV Sirnach und den ATB Winterthur. Also ein reiner Ostschweizerfinal, das zeigt auch wie gut die Nachwuchsförderung in dieser Region ist. Einen Favoriten zu nennen ist sehr schwierig, denn mit dem RMV Amriswil mit Ralph Hausammann und Lucien Steiger, Mosnang 2 mit Angelo Fischbacher und Ueli Signer und Mosnang 4 mit den Gebrüdern Markus und Silvan Oberhäsli stehen drei Mannschaften an der Spitze, die alle etwa gleich stark sind und sicher jede mit einer guten Tagesform

Schweizermeister werden kann. Aber auch die anderen drei Mannschaften Mosnang 3 mit Manuel Kriech und Urs Schönenberger, RV Sirnach mit Andreas Hugentobler und Patrick Ghenzi und der ATB Winterthur mit Nick Burren und Severin Ott haben durchwegs Chancen auf eine Medaille. Anpfiff zum ersten Spiel ist 09.00 Uhr, ebenfalls in der Turnhalle Breite. Die Siegerehrungen der Kategorien 2er Junioren und Juniorinnen, der 4er und 6er Mannschaftsfahren sowie der Radball Kategorie Jugend finden um 12.15 Uhr statt.

Nach der Mittagspause geht es um 13.30 Uhr weiter mit den restlichen Entscheidungen im Kunstfahren. Das sind die Kategorien mit den meisten Teilnehmern im 1er der Juniorinnen und der Junioren und im Radball die Kategorie Junioren. Im Radballfinal der Junioren sieht es anders aus, als in der Kategorie Jugend. Hier gehen die Gewinner der Silbermedaille vom letzten Jahr, die Cousins Reto und Lukas Schönenberger vom RMV Mosnang als Favoriten ins Rennen. Ihnen am nächsten kommen die Mannschaften Oftringen mit Rafael Stadelmann und Andy Zaugg und Möhlin mit Renato Bianco und Yoskue Degen. Mit Aussenseiterchancen auf eine Medaille geht der RMV Altdorf mit den beiden Spieler Michael Walker und Mirco Gamma in die Spiele. Gar keine Chancen auf eine Medaille gibt man den beiden Mannschaften St.Gallen West mit den Gebrüder Thomas und Martin Kümin und dem ATB Winterthur mit Fabian Schwarz und Simon Gluch.

Im Kunstfahren im 1er der Juniorinnen und der Junioren sind wieder ganz andere Vereine an der Spitze. Im 1er der Juniorinnen sind 18 Teilnehmerinnen am Start, wobei jedoch die Fahrerinnen aus Stäfa ganz stark einzuschätzen sind. Unter den besten sieben kommen gleich fünf Fahrerinnen aus Stäfa. Die grössten Chancen auf den Schweizermeistertitel hat wohl Michaela Weber aus Stäfa, nur wenig schlechter in der Qualifikation für diesen Final sind aber auch die anderen gefahren. So gehen Monika Fretz, Rahel Büchi, Sarah Born und Nina Bommeli alle aus Stäfa und auch Madeleine von Rotz aus Hombrechtikon mit guten Chancen auf eine Medaille oder auch auf den Titel an den Start.

Bei den Herren gibt es ein Duell um den Schweizermeistertitel zwischen Rafael Ackermann aus Schaffhausen und Erich Malik aus Zeiningen, mit leichten Vorteilen für Rafael Ackermann. Die weiteren Teilnehmer am Start kämpfen alle wohl um die Bronzemedaille, das sind: Christian und Thomas Fäh aus Zeiningen, Joel Schmid aus Uzwil und Philip Käsermann aus Nidau.

Etwa um 16.30 Uhr werde alle Wettkämpfe beendet sein und es werden noch die Siegerehrungen der Kategorien Junioren im Radball und im 1er der Juniorinnen und der Junioren abgehalten.

Man darf sicher jetzt schon gespannt sein, wer seiner Favoritenrolle gerecht wird und wo es einen Überraschungssieger gibt. Für Spannung ist also garantiert, ob im Radball oder im Kunstfahren. Für das leibliche Wohl wird die Festwirtschaft des Organisator des ATB Schaffhausen bemüht sein.

Fachkommission Hallenradspport
Ruedi Artho
Loretostr.73
9620 Lichtensteig